

# Eltern-Tipps

1. Unser Kind ist der beste Spieler in der Mannschaft. Er wird von den anderen nur nicht verstanden. Sorgen Sie dafür, dass jeder in Ihrer Nähe dieses mitbekommt.
2. Legen sie Wert darauf, dass Ihr Schützling sich für den einzig wahren Fußballer hält.
3. Wenn der Trainer ihn auf die Auswechselbank setzt, ist er ein Dummkopf - und dies müssen Sie ihm in deutlichen Ausdrücken klarmachen.
4. Diskutieren sie kräftig mit dem Schiedsrichter, schließlich sehen Sie an der Linie alles besser als er.
5. Versprechen Sie Ihrem Kind für jedes Tor 5 Euro, das fördert den Offensivfußball.
6. Laufen Sie am Spielfeldrand immer auf Ballhöhe, so können Sie das Spiel am besten kontrollieren und die Spieler und die Trainer lautstark auf ihre Fehler aufmerksam machen.
7. Erklären Sie Ihrem Sprössling, dass er auf Sie hören soll und nicht auf die unqualifizierten Hinweise des Trainers.
8. Sie wissen, dass Ihr Jugendtrainer eigentlich ganz nett ist, aber sonst keine Ahnung vom Fußball hat. Machen Sie ihm dieses gelegentlich klar und sagen Sie ihm, dass Ihr Kind nie auf die Ersatzbank gehört.
9. Kümmern Sie sich vor allen Dingen rechtzeitig um den Transfermarkt, denn schließlich sind viele Klubs an Ihrem Kind interessiert und für einen Wechsel gibt es vielleicht einen Trainingsanzug oder ein Paar Fußballschuhe. Und das ist doch schnell verdientes Geld!
10. Beschimpfen Sie Kinder der gegnerischen Mannschaft lautstark, damit auch die Qualität des eigenen Vereins bei allen Anderen bemerkt wird. Mit einer Prügelei mit Vätern von den Gegnern zeigen Sie Ihrem Kind, wie man sich richtig Aufmerksamkeit verschafft und alle Anderen beeindruckt.

**....oder noch besser:**

**werden Sie einfach für ein Jahr Jugendtrainer, das hilft garantiert, denn wir als Trainer möchten den Kindern der SG Everloh-Ditterke bislang nur das Fußballspielen, die Kameradschaft und Fairness beibringen!!!**